

**Auszug
aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich**

vom 5. April 2000

616. Interpellation von Theo Hauri und Jürg Casparis betreffend die Beschaffung von Kehrichtfahrzeugen. Am 1. März 2000 reichten die Gemeinderäte Theo Hauri (SVP) und Jürg Casparis (SVP) folgende Interpellation GR Nr. 2000/91 ein:

Im Voranschlag 2000 wurden gemäss GR-Beschluss vom 15. Dezember 1999 2 Mio. Franken für die Anschaffung von Kehrichtfahrzeugen bewilligt. Statt die Fahrzeuge über das ordentliche Verfahren käuflich zu erwerben, wird dem Vernehmen nach beabsichtigt, die Fahrzeuge zu leasen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Anzahl Fahrzeuge (Marke/Fahrzeugtyp/Aufbau) sind bestellt worden?
2. Wie hoch ist die Einsparung mit der Leasingvariante gegenüber einem herkömmlichen Kauf?
3. Wer ist der Leasinggeber? Sind auch Verhandlungen mit den in Zürich ansässigen Kreditinstituten geführt worden?
4. Auf wie viele Jahre sollen die Leasingverträge abgeschlossen werden?
5. Wie viele Prozente beträgt der ausgehandelte Zinssatz?
6. Wie hoch ist der Restwert, zu welchem die Wagen dann zumal übernommen werden könnten?

Auf den Antrag der Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements beantwortet der Stadtrat die Interpellation wie folgt:

Zu Frage 1: Es sind noch keine Fahrzeuge bestellt worden.

Zu den Fragen 2 bis 6: Die Entsorgung + Recycling Zürich beabsichtigt, diese Kehrichtfahrzeuge käuflich zu erwerben und nicht zu leasen.

Mitteilung an die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements, die übrigen Mitglieder des Stadtrates, den Stadtschreiber, den Rechtskonsulenten, die Entsorgung + Recycling Zürich und den Gemeinderat.

Für getreuen Auszug
der Stadtschreiber